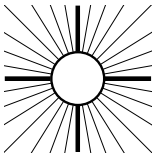
✵ Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi ✵

vom 15.12.07 in Nürnberg

Weihnachtsfeier



Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am Samstag, dem **26.1.08** um 14.00 Uhr
Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.
Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT, welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Als ein Diener des HERRN darf ICH, RAPHAEL, der Träger der göttlichen Liebe, zu euch sprechen. Ich habe viele Engel und auch eure Schutzengel mitgebracht, und auch in ihrem Namen begrüße Ich euch und bin voll Freude hier in eurem Kreis. Hört ihr? Die Engel singen innig ein Lied zur Ehre GOTTES. Ein herrlicher Chor erklingt, und eure Seelen stimmen mit ein.

Ich bitte euch nun, Meine Brüder und Schwestern, öffnet eure Hände, und empfangt das Geschenk von Mir, das Ich euch mitgebracht habe! Ich zeichne in eure Hände ein heiliges Kreuz. Dieses wird euch helfen, euer Kreuz, das ihr auf Erden tragt, leichter zu machen

Empfindet, wie sich dieses Kreuz als leuchtendes Zeichen in euren Händen einprägt! Ich neige Mich vor eurer Aufgabe, das Kreuz auf dieser Welt mitzutragen, und Ich verneige Mich vor unserem HERRN und VATER, Der mitten unter uns ist, und Wir beten Ihn an.

Alle Engel, die bei euch sind, stützen euch, geben euch Halt und schenken euch eure Liebe. Ich, RAPHAEL, trete nun zurück und bin in innigster Anbetung GOTTES.

Offenbarung aus der Liebe

ICH, VATER UR, neige Mich euch, Meine Geliebten, zu. Laßt uns miteinander vereint durch die Sphären eilen zum Tempel der Barmherzigkeit, in dem ihr euch immer wieder zur Weihnachtszeit versammelt habt, um in euren Herzen die Barmherzigkeit verstärkt aufzunehmen und sie zur Erde zu tragen! Doch diesmal habe ICH noch einen anderen Grund, Meine Geliebten.

Meine Söhne und Töchter, ihr seht an den Zeichen der Zeit den Ernst, der jetzt wirkt. Doch diesen Ernst will ICH durch Meine Liebe-Barmherzigkeit abmildern. So kommt! Ihr seht vor euch im goldenen Licht den Tempel, getragen von Säulen, die Mein Licht widerspiegeln, ja tausendfach zurückstrahlen. Inmitten des Tempels ist der Brunnen der Barmherzigkeit, der sich über alle Sphären ergießt.

Schart euch um Mich als Meine Kinder, und seid Mir als solche jetzt so nahe, wie ihr es einstens im Himmel wart. Mein Herz ist so groß, daß ihr alle an diesem Herzen ruhen könnt und keinem Meiner Kinder – höret Meinen Humor – den Platz streitig macht. ICH hülle euch in Meine Liebe ein, und Meine väterlichen Arme lege ICH um euch.

Mein Licht aus den Urzentralgestirn strahlt in eure Herzen ein und verbindet sich mit dem Licht eures inneren Seins. Dieses Licht war bisher abgedeckt, doch nunmehr, Meine Söhne und Töchter, soll es hell aufstrahlen – so es auch euer Wille ist –, denn ICH brauche starke Werkzeuge, starke Lichtboten auf Erden. Und deshalb will ICH euch aus Meiner Gnadenfülle so viel Licht schenken, wie ihr von eurer Schwingung her aufnehmen könnt.

Hört ihr den Herzschlag Meiner Liebe? Mein Kind, ICH liebe dich! Und seht ihr, wie dieser Herzschlag gleichsam der Rhythmus in der ganzen Schöpfung ist? Wenn ihr in der Liebe schwingt, so strahlt dieser Rhythmus über euch und berührt alles auf Erden, was aus dem Gleichgewicht geraten ist. Damit ihr aber Meiner einstrahlenden Kraft teilhaftig werden könnt, bitte ICH euch, daß ihr

euch in den kommenden Tagen bis zur Heiligen Nacht vorbereitet. Auch in der Heiligen Nacht möge sich jeder unter euch – so es sein Wille ist – etwa eine Stunde zurückziehen und sein Herz öffnen für den Himmel in euch. Wenn ihr euch dann zur Ruhe begebt, führe ICH euch erneut an diesen geistigen Ort, den Tempel der Barmherzigkeit.

Die Heilige Nacht soll für euch eine Feier sein, die ihr, solange ihr im Erdenkleid wandelt, in euren Herzen behaltet; denn sie soll in eurem Gedächtnis bleiben und nicht durch den Schlaf ausgelöscht werden. Deshalb Meine Bitte an euch: „Bereitet euch vor!“

Von hier aus seht ihr in der Ferne euren Planeten Erde. Ihr seht das leuchtende Kreuz, das im Querbalken strahlend die Erde umfängt und im Längsbalken die Himmelsleiter bildet, die Stufen heim an Mein VATERHERZ. Ihr schaut die dunklen Wolken, die sich an allen Orten über der Erde zusammenballen. Nur dazwischen leuchten immer wieder Lichter, die ihr als Meine Lichtboten, die ihr durch eure Gedanken des Segnens, der Liebe, der Aussendung des Friedens entzündet habt. Ihr seht gleichzeitig, wie schwach die Lichter brennen.

Seht ihr die zarten Linien? Es sind Goldfäden zwischen euch gespannt, Goldfäden, über die Meine Liebe strömt, Goldfäden, die ihr aus den Himmeln mitgebracht habt, die euch alle miteinander verbinden zu dem einen Auftrag: „Es werde Friede und Liebe auf Erden!“ Doch noch schwach strahlt das Licht. Damit diese Lichter zu Leuchtfeuern werden, will ICH euch in dieser Heiligen Nacht mit allen anderen Lichtboten im Tempel der Barmherzigkeit zusammenrufen und je nach eurer Aufnahmekapazität mit Meiner Barmherzigkeit füllen.

Die Liebe ist und muß manchmal noch streng sein, doch die Barmherzigkeit neigt sich jedem Kind zu, in einer Güte, die ihr in eurem tiefsten Inneren als Erinnerung aus den Himmeln als schwachen Abglanz im Menschenkleid empfinden könnt. Diese Barmherzigkeit will ICH in euch verstärken.

Ihr werdet dann mit anderen Augen über die Erde gehen. Ihr werdet aber auch den Schmerz der Schöpfung und Meiner Kinder spüren und verstehen. Doch fürchtet euch nicht; denn dieses Empfinden ist eine göttliche Gabe, die ICH euch schenke; und eine göttliche Gabe ist geistiges Empfinden und nicht das Fühlen des Menschen!

Euer Verstehen der Zusammenhänge in der gesamten Schöpfung wird ein anderes sein wie heute. Ihr seht, wie das eine das andere bedingt, in einer Klarheit, wie ihr es euch heute noch nicht vorstellen könnt. Wenn heftige Regengüsse Landstriche verwüsten, so empfindet ihr schon im Vorfeld das Zusammenbrauen der Unwetter, und daß dies eurer Barmherzigkeit bedarf. Gleichzeitig erkennt ihr die Ursache dieser dunklen Wolken. Ihr haltet inne in eurem Tagesgeschehen. Vor euren Augen erscheint die Wetterkarte, wie ihr sie so oft in euren Medien seht, und ihr empfindet die Unwetter in ihrer Kraft, in ihrer Zerstörungswut.

Es sind nicht nur die Menschengeschlechter, die die Klimakatastrophen herbeigeführt haben, sondern es wirken auch jene mit, die noch wider Mich sind, die die Erde zerstören wollen, damit sie nicht länger als Schulungs- und Erlösungsplanet wirken kann. Ihr erkennt die Mächte der Dunkelheit in einer Klarheit und seht, wie alle zusammenwirken, um Meinen Kindern größtes Unheil zu bringen.

In einem blitzartigen Film erkennt ihr die Zusammenhänge, natürlich auch die durch Menschen gesetzten Ursachen, wie z. B. die Rodung der Urwälder, und nun tretet ihr als Meine Lichtboten in Aktion. Meine heilige Kraft, Meine Macht ist in Fülle seit der Heiligen Nacht, die auf euch zukommt, in euch, und ihr strahlt Meine Liebe-Barmherzigkeit in das Geschehen.

Ihr berührt die Elemente, die zu Gewalten wurden, besänftigt sie kraftvoll durch Meinen Segen und die Liebe, die in euch mächtig wirken. Und jene, die wider Mich sind, berührt ihr mit Meiner Barmherzigkeit. Laßt euch nicht verwirren, auch wenn sie euch beschimpfen sollten, was sicher geschieht! Setzt Liebe dagegen und segnet sie! In die Herzen der Menschen sendet ihr das Verstehen der von ihnen gesetzten Ursachen und bewirkt ein Umdenken.

Dies ist jetzt nur ein kleiner Auszug dessen gewesen, was in der kommenden Zeit auf euch zukommt. Ihr seid nicht länger schwache Menschen, sondern ihr seid Meine Söhne und Töchter, die ICH in der Heiligen Nacht – so es auch euer Wille ist – aus Meiner Fülle mit Liebe-Barmherzigkeit beschenken möchte. Bereitet euch vor, erweitert euer Bewußtsein, und freuet euch auf die geweihte Nacht!

Amen.

Offenbarung aus der Barmherzigkeit

Meine Geliebten, Mein himmlischer Friede hat sich in euch und in der gesamten Schöpfung ausgebreitet. In der Stille der Nacht öffnet sich das Himmelstor, und ein helles Licht erscheint und hüllt alles in himmlische Geborgenheit ein.

ICH Bin dieses göttliche Licht, ICH, euer VATER, habe die Erde betreten, und Mein Glanz überstrahlt alles. Eingetaucht ist die gesamte Schöpfung in Meine Liebe-Barmherzigkeit. Wahrlich, ICH sage euch: „Alles ist erfaßt von Meiner Liebe-Barmherzigkeit.“ Deshalb öffnet euer Herz ganz weit; denn ICH will euch erfüllen, um euch stark zu machen. ICH will euch erfüllen, um euch heil zu machen. ICH will euch erfüllen, um euch zu Meinen weithin strahlenden Lichtboten zu machen, damit ihr in Meinem Auftrag durch die Schöpfung geht und ohne Unterlaß segnet, so, wie ICH es bei Meinem Erdengang getan habe.

So, wie ICH die Hirten gesegnet habe, die nach Meiner Geburt zur Krippe geeilt waren, so sollt auch ihr eure Geschwister, aber auch alles Leben, alles Sein segnen, ohne Unterlaß; denn die Schöpfung braucht Meinen Segen, damit sich Mein himmlischer Friede dauerhaft auf der Erde ausbreiten kann; damit Meine Liebe-Barmherzigkeit alles, was nicht in Meiner göttlichen Ordnung schwingt, einhüllen und durchdringen kann; damit alles zur göttlichen Ordnung zurückkehrt.

Vor allem möget ihr die Veränderungen und deren Folgen, die nun auf der Erde in immer neuen Varianten auftauchen, in Liebe-Barmherzigkeit einhüllen. Wie Leuchtfeuer sollt ihr über die Erde gehen, und das Feuer möge aus euch herausstrahlen, so, wie einst der Stern zu Bethlehem gestrahlt hat.

Meine Geliebten, freuet euch auf eine Zeit, in der ihr mit Mir verbunden über dieses Erde schreitet; denn ICH Bin wahrlich in jedem von euch geboren! Wenn ihr euch dessen bewußt seid und immer wieder eintretet in den Tempel der Barmherzigkeit, so will ICH euch Meine Kräfte schenken, so wie es für jeden von euch nach Meinem Willen sein darf. Seid Meine Werkzeuge des Friedens, seid Meine Werkzeuge der Liebe, und seid Meine Werkzeuge der Barmherzigkeit; denn damit heilt ihr die ganze Schöpfung!

Das Licht, das Mein Licht ist, das aus euren Herzen strömt, strahlt hinaus in die unendlichen Weiten und in die Dunkelheit! Eure Geschwister, die die Dunkelheit erforschen, beginnen sich nach Meiner Liebe und Barmherzigkeit zu sehnen. Ihr sollt ihnen zeigen, daß diese Erde wahrlich ein Ort ist, auf dem sich die Finsternis durch Mein Liebe-Licht aufhellt.

So können sie ihre Augen und ihr Herz, die solange Zeit von Meiner Liebe verschlossen waren, ganz langsam öffnen. Zuerst nur einen kleinen Spalt, weil sie das Licht noch nicht ertragen können, aber dann werden ihre Augen und ihr Herz immer offener. Meine Liebe-Barmherzigkeit strahlt immer kraftvoller, und so kann jenes Wunder geschehen, das vor zweitausend Jahren mit Meiner Geburt begonnen hat, daß die Erlösung vollendet wird.

Ihr alle, die ihr hier im Raum seid, aber auch alle Meine Lichtboten, die Mir dienen, helfen Mir, um dieses Wunder zur Vollendung zu bringen. Deshalb, Meine Geliebten, bereitet euch sorgfältig vor auf die Heilige Nacht, die vor euch liegt; denn ICH sage euch: In jener Nacht werden die Glokken, die die Heimkehrzeit ankündigen, besonders laut zu hören sein, und das Bollwerk der Finsternis wird im Klang dieser Glocken erbeben, und alle dort werden wissen, was die Stunde schlägt.

Nehmt Mich auf in jener Nacht, Mich, euren himmlischen VATER und BRUDER, JESUS CHRISTUS, und geht fortan an Meiner Hand, vereint mit Mir, durch euer weiteres Leben. Mein weihnachtlicher Segen breitet sich nun über euch aus, und ICH stehe vor jedem einzelnen und habe Meine Hände über euer Haupt ausgebreitet. Empfindet, wie euch Meine Liebe-Barmherzigkeit erfaßt, und laßt sie durch euch hindurchströmen, laßt sie weiterströmen zur Mutter Erde und in die ganze Schöpfung! ICH liebe euch, und Mein weihnachtlicher Friede ist mit euch.

Amen.

Offenbarung durch die Weisheit

Friede soll es werden auf Erden und in den erdnahen Bereichen. Und Friede wird es werden. ICH habe diesen Friedensprozeß, Meine geliebten Söhne und Töchter, vor zweitausend Jahren eingeleitet, und nicht wenige von euch waren damals schon mit einem brennenden Herzen an Meiner Seite.

Auch wenn es, wenn ihr in die Welt schaut, noch nicht nach Frieden aussieht, so steht der Sieg des Lichtes doch unumstößlich fest. Jeder von euch – so er möchte – soll zu einem Friedensbringer werden, mehr noch vielleicht, als er es in der Vergangenheit war. Ihr sollt sein wie die Kerze in dem Weihnachtsmärchen, das ihr vorgelesen habt, die Licht wurde und ihren hellen Schein verbreitet hat.

Jeder Mensch gleicht einer Kerze, deren Docht noch glüht. Alle werde ICH eines Tages zur Flamme entfachen, und diejenigen, die Mir ihr Ja bereits gegeben haben, brennen schon. ICH habe euch als Meine strahlenden Söhne und Töchter bezeichnet, und ICH werde euch tiefer in dieses Bewußtsein hineinführen, damit ihr auch in eurem Inneren wirklich empfindet, was es heißt, mit dieser Macht und diesem Glanz und diesem Frieden ausgestattet zu sein.

ICH mache euch – so ihr es wollt – zu lodernden Flammen, die ihre Umgebung erhellen, die damit natürlich Zielscheibe der Dunkelheit sind, wovor sie sich aber nicht fürchten, und die aber gleichzeitig denjenigen, die suchen, signalisieren: „Auch in dir brennt diese Flamme, laß sie entfachen von GOTT, deinem VATER, damit wir immer mehr werden, und gemeinsam sich unser Licht verbreitet auf dieser Erde."

Zu solchen Lichtträgern, die furchtlos auftreten, will und werde ICH euch machen, wenn ICH euer Ja bekomme.

Amen.

Wort durch die Geduld

Noch immer Bin ICH, euer Herr und HEILAND, JESUS CHRISTUS, in eurer Mitte, und Meine Hände sind abermals ausgebreitet, damit euch Meine Kraft, Mein Segen, Mein Heil zufließen. Macht eure Herzen weit, und geht hinaus, und bringt Mein Licht unter die Menschen! Verbreitet Mein Licht auf dieser Erde. Dazu seid ihr hier.

Mit Meinen Segen stärke ICH euch. ICH hülle euch in Meine Liebe ein.

Amen.

Offenbarung aus dem Ernst

Fürchtet euch nicht; denn euch ist heute der HEILAND gerboren!, so steht es geschrieben, Meine geliebte Schar, und ICH sage euch: „Die Stunde dieses Geschehens markiert die bedeutungsvollste Stunde im Zeitenlauf der Menschheit."

GOTT, euer HERR und SCHÖPFER, das URLICHT, die allumfassende, alldurchdringende LIEBE, gebar sich in einen Menschen ein. Doch ICH war es nicht alleine. In Meinem Gefolge waren viele Lichtwesen, die mit Mir herniederstiegen, um einzuleiten und zu erfüllen, was zu erfüllen war.

Viel eurer menschlichen Zeit ist seitdem verstrichen, und vieles konnte bewirkt werden, durch viele von euch und viele, die über die ganze Erde verstreut auf anderen Kontinenten, in anderen Ländern, auch in anderen Gemeinschaften leben.

Und nun, Meine Geliebten – wie ICH euch immer wieder sage –, naht die Zeit, die auch immer wieder als die Erntezeit bezeichnet wird. Was erntet der Mensch? Einzig das, was er verursacht hat, und was nicht im Gesetz der Liebe schwingt.

Doch ihr, Meine getreue Schar, wandelt auf dieser Erde, um euch in dieser Zeit bewußt zu werden, was in euch liegt, und wer ihr seid. Und dies, Meine Söhne und Töchter, kann ICH nicht oft genug versuchen, euch nahezubringen. Ihr seid, gleich Mir, Licht und reinste Liebe. Dessen gedenkt, Meine Geliebten, und in diesem Geiste gehet in die nächsten Tage!

Wachet und betet, und bringt dadurch viele eurer Brüder und Schwestern, die voller Sehnsucht sind, ebenfalls zum Erwachen! Und möge das Licht, das von euch ausgeht, die Liebe, die durch euch strahlt, durch eure Augen, eure Hände, durch euer ganzes Sein, das Licht in euren Brüdern und Schwestern entzünden, auf daß auch sie ihren Blick und ihre Herzen Mir in ihrem Inneren zuwenden; denn Mein Wille ist es, das, was begonnen wurde, auch zu Ende zu führen. Und das bedeutet: Alles will ICH erretten, alles Gefallene soll den Weg lichtwärts nehmen und zurückfinden dorthin, von wo es einst ausgegangen ist.

Meine Geliebten, so gehet und wisset, ICH, euer VATER, Bin mit euch und an eurer Seite! Ihr seid geliebt, so liebet auch ihr!

Amen.

Schlußwort durch die Liebe

Meine geliebten Söhne und Töchter, ihr tragt ein Licht in den Händen als Symbol des Lichtes, das ihr hier auf Erden verbreiten sollt. ICH, VATER UR, lege nun in dieses Licht Meinen heiligen Segen und Meine Weihe. Möget ihr diese Kerze in der Heiligen Nacht entzünden und euch mit Mir verbinden und mit Mir in inniger Zweisamkeit sein, damit ICH das Licht in euch verstärken kann.

Dies ist Mein inniger Wunsch, und es ist gleichzeitig Mein Geschenk an euch. ICH segne euch, eure Familien, alle, die euch umgeben. Denkt daran, es sind alle Meine Kinder, die heimkehren sollen, und ihr seid es, die ihr Mir helft, sie heimzubringen.

So empfanget das Licht aus den Himmeln, das ICH in euch jetzt verstärke, damit ihr in den kommenden Tagen die Welt um euch herum zurückstellt und geistig über die Erde geht, so daß die Heilige Nacht eine wahre Weihenacht für euch sein kann.

Gehet hin in Frieden, und traget die Liebe, Meinen Segen und Mein Heil als Licht hinaus in diese Welt, in Meine Schöpfung, zu Meinen Kindern!

Amen.

Verabschiedung

So verabschieden wir uns, und zum Zeichen unserer Verbundenheit mit unserem himmlischen VATER, legen wir die recht Hand auf unsere Herzen und verneigen uns in Demut vor Ihm, Der immer wieder in uns geboren ist und geboren sein wird.

Die Liebe, der Friede und der Segen des HERRN sind in uns und mit uns. Wir sind in Seinem Geiste. GOTT zum Gruß und eine gesegnete Zeit!

Im Herzen sind wir verbunden, und in der Heiligen Nacht werden wir empfinden, wie nahe wir uns am Herzen des VATERS alle sind.

Gesegnete, lichtvolle Weihnachten!